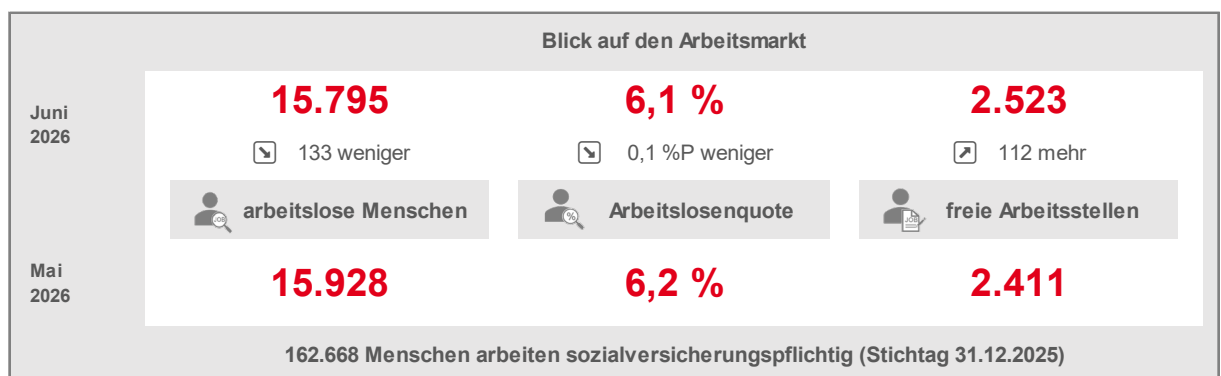


Pressemitteilung

Nr. 51 – 30. Juni 2026

Sperrfrist: Dienstag, 30. Juni 2026, 10:00 Uhr

Weniger Arbeitslose in Ostfriesland – Vermittlung von Jugendlichen in Ausbildung wird schwieriger



(%P = Prozentpunkte)

Im Juni 2026 ist die Zahl der Arbeitslosen in Ostfriesland weiter zurückgegangen: Insgesamt waren 15.795 Menschen ohne Job gemeldet – das sind 133 weniger als im Mai (-0,8 Prozent). Im Vergleich zum Vorjahresmonat sank die Zahl um 203 Personen (-1,3 Prozent). Die Arbeitslosenquote beträgt derzeit 6,1 Prozent. Daniela Ringenaldus, Leiterin der Agentur für Arbeit Emden-Leer: „Vor allem der deutliche Rückgang der Zahl arbeitsloser Männer hat dazu beigetragen, dass die Arbeitslosigkeit im Juni gesunken ist. Saisonale Impulse ermöglichten es, dass wieder mehr Menschen eine Beschäftigung aufnehmen können.“

Mehr Jugendliche bei der Berufsberatung – Vermittlung wird anspruchsvoller

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Emden-Leer wird weiterhin stark nachgefragt: Seit Beginn des aktuellen Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 haben sich bis einschließlich Juni 2.660 Jugendliche an die Berufsberatung gewandt. Das sind 27 Jugendliche mehr als im Vorjahr (+1,0 Prozent) und 2,4 Prozent mehr als vor zwei Jahren. Gleichzeitig zeigt sich, dass der Übergang in eine Ausbildung anspruchsvoller geworden ist. Bis Juni konnten 619 Jugendliche in eine Ausbildung vermittelt werden – 91 weniger als im Vorjahr (-12,8 Prozent) und 207 weniger als vor zwei Jahren (-25,1 Prozent). Viele junge Menschen entscheiden sich stattdessen für andere Wege, etwa einen weiteren Schulbesuch, ein Studium, ein freiwillige, soziales Jahr oder eine berufsvorbereitende Maßnahme. Aktuell stehen 1.148 unversorgten Bewerberinnen und Bewerber noch 1.063 freie Ausbildungsstellen gegenüber.

„Der Ausbildungsmarkt bietet nach wie vor viele Chancen für den Ausbildungsstart in diesem Jahr. Allerdings müssen Angebot und Nachfrage zueinander passen“, erklärt Daniela Ringenaldus. „Deshalb ist es wichtig, sich frühzeitig beraten zu lassen und bei der Berufswahl auch offen für Alternativen zu sein. Gemeinsam finden wir oft Wege, die junge Menschen vorher gar nicht im Blick hatten.“

Positive Signale auf dem Stellenmarkt zum Beginn der zweiten Jahreshälfte

Die Nachfrage nach Arbeitskräften hat im Juni deutlich angezogen. Mit 715 neu gemeldeten Arbeitsstellen gingen 109 Stellen mehr ein als im Mai (+18,0 Prozent) und 97

mehr als vor einem Jahr (+15.7 Prozent). Insgesamt umfasst der Bestand aktuell 2.523 offene Stellen und liegt damit sowohl über dem Vormonat (+4,6 Prozent) als auch über dem Vorjahresniveau (+2,3 Prozent)

Aurich

Der Arbeitsmarkt im Landkreis Aurich im Juni 2026

im direkten Vergleich
mit den Vorjahresmonaten



Arbeitslosenquote

5,9%

▼ -0,2%

Arbeitslosigkeit

6.162

▼ -4,8%

Unterbeschäftigung

7.225

▼ -5,6%

Sozialversicherungspflichtige
Beschäftigung

63.503

(Stand 31.12.2025)

Emden

Der Emdener Arbeitsmarkt im Juni 2026

im direkten Vergleich
mit den Vorjahresmonaten



Arbeitslosenquote

8,7%

▼ -0,2%

Arbeitslosigkeit

2.404

▼ -2,9%

Unterbeschäftigung

3.002

▼ -1,9%

Sozialversicherungspflichtige
Beschäftigung

31.209

(Stand 31.12.2025)

Leer

Der Arbeitsmarkt im Landkreis Leer im Juni 2026

im direkten Vergleich
mit den Vorjahresmonaten



Arbeitslosenquote

6,1%

▲ 0,1%

Arbeitslosigkeit

5.761

▲ 2,6%

Unterbeschäftigung

7.157

▲ 1,5%

Sozialversicherungspflichtige
Beschäftigung

51.240

(Stand 31.12.2025)

Wittmund

Der Arbeitsmarkt im Landkreis Wittmund im Juni 2026

im direkten Vergleich
mit den Vorjahresmonaten



Arbeitslosenquote

4,9%

▲ 0,1%

Arbeitslosigkeit

1.468

▲ 2,0%

Unterbeschäftigung

1.809

▲ 4,1%

Sozialversicherungspflichtige
Beschäftigung

16.716

(Stand 31.12.2025)